



Egal ob die Klassiker Schoko und Vanille oder exotischere Sorten, wie Mango und Pistazie - an heißen Sommertagen ist die eine oder andere Kugel Eis eine willkommene Erfrischung.



Informationen aus Ihrer Fachstelle für Demenz und Pflege Schwaben

FStDP Schwaben auf der Allgäuer Festwoche
Beteiligung an der 7. Bayerischen Demenzwoche | Kuratierungen "Kultur, Teilhabe und Älter werden"



Informationen aus StMGP und LfP & Angebote zur Unterstützung im Alltag

Hinweis zu Änderung beim Mindestlohn Pflege
Wo finde ich...Mindestlöhne und Kostensätze AUA?



Termine und Veranstaltungen August/September 2026

7. Bayerische Demenzwoche
13. Kongress der Deutschen Alzheimer Gesellschaft e.V.



Demenz

Demenz Support Stuttgart: Webtraining Probelauf, Online-Journal | Infoblatt-Set: Rechtliche Vorsorge bei Demenz | Neue Runde Demenz-Buddies | Fachtagung der Netzwerkstelle Lokale Allianzen



Interessantes aus dem Regierungsbezirk Schwaben und anderen Regionen

Woche des bürgerschaftlichen Engagements 2026 | "Steckbriefe der guten Ideen" | Suchseite für Präventionskurse Workshop: Bildung kennt kein Alter | Digital-Kompass-Veranstaltungen



Informationen aus Ihrer Fachstelle für Demenz und Pflege Schwaben

FStDP Schwaben auf der Allgäuer Festwoche
Beteiligung an der 7. Bayerischen Demenzwoche | Kuratierungen "Kultur, Teilhabe und Älter werden"

FStDP Schwaben auf der Allgäuer Festwoche

Wir sind wieder mit dabei am Tag der Senioren auf der Allgäuer Festwoche. Am Montag, den 10.08.2026 sind wir in Halle 12 der Stadt Kempten zusammen mit andern Akteuren vertreten. Dort werden wir die Aufgaben der FStDP Schwaben vorstellen und bei zwei Vorträgen vertieft auf die Themen Demenzprävention und das Format ehrenamtlich tätige Einzelperson eingehen. Kommen Sie vorbei und lernen Sie uns und unsere Aufgaben kennen!

Die Stadt Kempten (Allgäu) gibt auf der Allgäuer Festwoche in Halle 12 Einblicke in die vielfältigen Aufgaben einer modernen Stadtverwaltung. Von Mobilität und Stadtentwicklung über Kultur, Klimaschutz und Soziales bis hin zu Smart City und Digitalisierung – entdecken Sie, wie die Stadt den Alltag gestaltet und die Zukunft vorbereitet.

Halle 12 ist ein Ort der Begegnung. Hier können Sie sich informieren, Fragen stellen, Ideen einbringen und mit den Menschen ins Gespräch kommen, die Kempten heute und morgen gestalten.

Am Seniorentag dreht sich alles Rund ums Älterwerden. Informieren Sie sich über Angebote für ein selbstbestimmtes Leben im Alter. Erfahren Sie mehr zu Beratung, Unterstützung, Wohnen, Pflege, Gesundheit und sozialer Teilhabe. Lernen Sie die Hilfen und Anlaufstellen kennen, die Senior*innen sowie ihre Angehörigen im Alltag begleiten.

Folgende Vorträge werden stattfinden:

- 10:30 Sturz? - Nein danke! Markus Weber, GesundheitsregionPlus, Vortrag
- 11:00 Fit in den Tag – Bewegungsübungen mit Ingrid Wiedenmayer, Altstadthaus, Bewegungstipps für den Alltag
- 11:30 Pub-Quiz, Silvan Hecht, Demokratie leben, Mitmach-Quiz
- 12:00 Altersanzug - live erleben, Christoph Burandt, SPGK, Vorstellung des Altersanzugs
- 12:30 Demenz vorbeugen - was Sie heute schon tun können, Katrin Lörch-Merkle, FStDuP Schwaben, Vortrag
- 13:00 SilverScientists, Positionspapier, Michael Neumann, SilverScientists e.V., Vortrag
- 13:30 Besuchsdienste - Wirksames Tun gegen Vereinsamung, Christoph Burandt, SPGK, Podiumsdiskussion mit TN (Hospizverein, Altenheimseelsorge, Klinik EA Patientenbegleitung, MitMenschen)
- 14:00 OB - Bürgersprechstunde
- 14:30 OB - Bürgersprechstunde
- 15:00 Hitzeaktionsplan - Was bedeutet dies für die Senioren? A. Schlüter/C. Burandt Gesprächsrunde



15:30 Sturz? - Nein danke! Markus Weber, GesundheitsregionPlus, Vortrag

16:30 Altersanzug - live erleben, Christoph Burandt, SPGK, Vorstellung des Altersanzugs

17:00 Haushaltshilfe finanziert durch die Pflegekasse? Sarah Dannheimer, FStDuP Schwaben, Vortrag

17:30 Pub-Quiz, Silvan Hecht, Demokratie leben, Mitmach-Quiz

[Hier](#) finden Sie das Messejournal, samt Übersichtsplan.

Wir freuen uns auf ihren Besuch!

Beteiligung der FStDP Schwaben an der 7. Bayerischen Demenzwoche

Anlässlich des Welt-Alzheimer-Tags am 21.09.2026 findet in diesem Jahr bereits zum siebten Mal die Bayerische Demenzwoche statt. Vom 18. bis 27.09.2026 werden wieder zahlreiche Veranstaltungen und Aktionen rund um das Thema Demenz im Freistaat stattfinden. Auch die Fachstelle für Demenz und Pflege Schwaben beteiligt sich in diesem Jahr mit eigenen Veranstaltungen.

- Den Auftakt macht eine **Demenz Partner Schulung**, die am **17.09.2025 um 10:00 Uhr** online über die Meetingplattform Zoom angeboten wird. In dieser ca. zweistündigen Veranstaltung erhalten die Teilnehmenden einen Überblick über das Krankheitsbild Demenz, wertvolle Tipps zur Kommunikation und zum Umgang mit Menschen mit Demenz sowie Informationen über bestehende Beratungs- und Unterstützungsstrukturen. Anmeldung per [E-Mail](#). Die Teilnahme ist kostenfrei.

- Am **30.09.2026 um 17:00 Uhr** gibt es einen Vortrag zum Thema **Demenzprävention**. Wie können wir unsere geistige Gesundheit möglichst lange erhalten? Welche Faktoren tragen dazu bei, das Risiko einer Demenzerkrankung zu verringern? Diesen Fragen widmet sich der Vortrag „Geistig fit bleiben – mit 10 Maßnahmen Demenz vorbeugen“.

In rund 90 Minuten erhalten die Teilnehmenden verständliche und alltagsnahe Informationen darüber, wie das Gehirn aufgebaut ist und funktioniert, welche Veränderungen bei einer Demenzerkrankung auftreten und was hinter den Prozessen des Erinnerns und Vergessens steckt. Im Mittelpunkt stehen zehn wissenschaftlich fundierte Maßnahmen, die dazu beitragen können, die geistige Fitness zu fördern und das Demenzrisiko zu senken.

Der Vortrag ist niedrigschwellig gestaltet und richtet sich an Interessierte jeden Alters. Zahlreiche kleine Übungen und praktische Beispiele laden dazu ein, eigene Erfahrungen einzubringen und miteinander ins Gespräch zu kommen.

Der Online-Vortrag basiert auf dem Präventionsmanual der Deutschen Alzheimer Gesellschaft und wird durch eine anschauliche Präsentation unterstützt. Wir bitten um Anmeldung per [E-Mail](#).

- Am **25.09.2025** findet anlässlich der Demenzwoche eine **Präsenzschulung zur ehrenamtlich tätigen Einzelperson** im Sitzungssaal des Landratsamtes Donau-Ries statt. Organisiert wird diese Schulung vom Pflegestützpunkt Donau-Ries und wir sind gespannt, als Referentinnen dabei zu sein.

Wir freuen uns auf zahlreiche Begegnungen, gute Gespräche und die weitere Sensibilisierung der Gesellschaft für das Thema Demenz während der diesjährigen Demenzwoche!

Zahlreiche Veranstaltungen anderer Akteure finden Sie im [Veranstaltungskalender der Demenzwoche](#).



Kuratierung Historisches Museum Obergünzburg und Südsee-Sammlung

Bereits im Juni durften wir von der Fachstelle für Demenz und Pflege Schwaben Frau Dr. Kleinert vom Historischen Museum Obergünzburg und Südsee-Sammlung die Urkunden zur erfolgreichen Teilnahme am Kurs "Kultur, Teilhabe und Älter werden" sowie für die Teilnahme an der Demenz Partner Schulung überreichen. Der Kurs wurde zusammen mit dem Curatorium Altern gestalten organisiert und durchgeführt. Gemeinsam mit Frau Kleinert sowie Frau Dursun und Frau Rauch vom Seniorenbüro Obergünzburg tauchten wir bei einer ausführlichen Führung durch die Südsee-Sammlung in die Arbeit des Museums ein. Das Museum zeigt eine Vielzahl an Exponaten, die im Großteil aus der Sammlung von Kapitän Karl Nauer stammen.

Während des Rundgangs bekamen wir bereits einen ersten Eindruck, welche Angebote das Museum für Senior*innen durchführt und wie die Inhalte der Sammlung dort platziert werden. Im Vordergrund stehen hier aktuell die Führungen für SeniorInnen, die unter anderem auch in Zusammenarbeit mit dem Seniorenbüro Obergünzburg durchgeführt werden. Gemeinsam mit Frau Kleinert und den Kolleginnen des Seniorenbüros konnten wir im weiteren Verlauf des Termins zahlreiche neue Ideen erarbeiten, die die Senior*innenarbeit des Museums in Zukunft erweitern könnten. Beispielsweise wurde über die Entwicklung einer Museumskiste gesprochen, welche genutzt werden kann, um das Erlebnis "Museum" zu den Menschen nach Hause oder ins Pflegeheim zu bringen. Diskutiert haben wir u. a. auch eine "Schatzsuche" im Museum mithilfe eines Kreuzworträtsels oder die Erstellung einer Fotobox, in der unterschiedliche historische Bilder der Stadtgeschichte betrachtet werden könnten.

Wir sind gespannt, welche Aktionen sich in Zukunft etablieren werden und finden schon jetzt, dass das historische Museum Obergünzburg mit der Südsee-Sammlung ein faszinierender

Ort für Groß und Klein ist.

Wir möchten uns bei Frau Kleinert vom Museum sowie bei Frau Dursun und Frau Rauch vom Seniorenbüro für ihr großes Engagement, ihre Kulturalarbeit und ihre Ideen bedanken.



Kuratierung Käthe-Kruse-Puppen Museum in Donauwörth

Gemeinsam mit Georg Weigl vom Curatorium Altern gestalten besuchte Katrin Lörch-Merkle von der Fachstelle für Demenz und Pflege Schwaben am 29.06.2026 Kristina Wnuk im Käthe-Kruse-Puppen Museum in Donauwörth. Anlass war die Übergabe der Urkunden für die Teilnahme an der Weiterbildung „Kultur, Teilhabe und Älterwerden“ sowie der Demenz Partner Schulung.

Unter der fachkundigen Führung von Museumsleiterin Anja Hollands erlebten wir eine besondere Zeit im Museum und nutzten die Gelegenheit zum fachlichen Austausch über demenzsensible Kulturvermittlung.

Die Museen Donauwörth, die in Zukunft unter einem Dach vereint werden sollen, sind bereits heute schon mehr als gelungenen Beispiele dafür, wie kulturelle Teilhabe gelingen kann. Das Käthe-Kruse-Puppen-Museum erweist sich aufgrund des Sujets geradezu „naturgemäß“ als denkbar geeigneter Ort. So steht hier etwa ein Führer durchs Haus in Leichter Sprache zur Verfügung und es gibt bereits spezielle Führungen durch die Ausstellungen.

Mit ihrem aufsuchenden Vermittlungsangebot „Teekränzchen und Ton“ besucht Kristina Wnuk mehrmals im Jahr Senioreneinrichtungen in einem Umkreis von rund 30 Kilometern um Donauwörth und bringt mit einem Museumskoffer ausgewählte Objekte und Geschichten direkt zu den BewohnerInnen. Die Themen werden individuell mit den Einrichtungen abgestimmt und schaffen wertvolle Anknüpfungspunkte an persönliche Lebenserfahrungen.

Gerade eine besondere Erfahrung während eines dieser Besuche war es, die Kristina Wnuk zur Teilnahme an der Weiterbildung „Kultur, Teilhabe & Älterwerden“ motivierte. Während eines Angebots lösten Museumsobjekte bei einer Teilnehmerin intensive Kriegserinnerungen aus. Diese Situation machte deutlich, wie wichtig ein sensibler und professioneller Umgang mit biografischen Erinnerungen und Menschen mit Demenz ist. Beim gemeinsamen Rundgang wurde deutlich, dass Museen heute weit mehr sind als Orte des Sammelns und Bewahrens. Sie können Erinnerungen wecken, Gespräche anregen, Kreativität fördern und Begegnungen schaffen. Gerade Puppen, Alltagsgegenstände oder archäologische Fundstücke werden zu Türöffnern für Geschichten, Emotionen und gemeinsame Erlebnisse.



Kuratierung Mehrgenerationenhaus Donauwörth

Eine weitere Station war im Juni das Mehrgenerationenhaus Donauwörth. Anlass war die Urkundenübergabe zum erfolgreichen Abschluss der Weiterbildung „Kultur, Teilhabe & Älterwerden“ und der Demenz Partner Schulung.



Schon im Austausch während der Weiterbildung wurde deutlich, wie wichtig Michaela Kaag praxisnahe Impulse für den Umgang mit Menschen mit Demenz sind. Es ist ihr ein Anliegen, bereits bestehende Angebote noch stärker demenzsensibel weiterzuentwickeln und Menschen mit Demenz in das Programm des Mehrgenerationenhauses einzubeziehen.

Das Mehrgenerationenhaus Donauwörth versteht sich als Haus der Begegnung – das offen ist für alle Generationen und Lebenssituationen. Ganz im Sinne des Mottos „Eine Hand nimmt die andere“ wird hier Nachbarschaft aktiv gelebt. Menschen unterstützen sich gegenseitig – mit Zeit, Wissen, praktischer Hilfe oder einfach durch ein Gespräch. Dieses Verständnis von Teilhabe deckt sich in besonderer Weise mit den Inhalten

der Weiterbildung.

Die bunte Palette der Angebote reicht dabei von Foodsharing-Schränken, und den beliebten Schenktagen über Digitallotsen, Kreativangebote und Ferienprogramme bis hin zu zahlreichen Begegnungsformaten für ältere Menschen. Besonders wichtig sind Michaela Kaag dabei solche Angebote wie der Frühstückstreff für pflegende Angehörige, das Gedächtnistraining, diverse Bewegungsangebote und offene Treffpunkte. Viele dieser Angebote sind kostenlos und schaffen dadurch einen Zugang auch für diejenigen Menschen, die sonst nur schwer den Weg in die Gemeinschaft finden.

Beim Besuch entstand so bereits eine erste gemeinsame Projektidee: Im Herbst könnte auf dem Platz der Begegnung vor dem Mehrgenerationenhaus eine inklusive Kunstaktion mit Künstlerin Franziska Schiöller stattfinden. Mit Kreide sollen gemeinsam großformatige Bilder entstehen – niedrigschwellig, generationenübergreifend und so gestaltet, dass auch Menschen mit körperlichen Einschränkungen oder Demenz aktiv mitwirken können.

Wir wünschen Frau Kaag weiterhin viel Erfolg bei der Planung und Umsetzung weiterer Aktionen.



Informationen aus StMGP und LfP & Angebote zur Unterstützung im Alltag

Hinweis zu Änderung beim Mindestlohn Pflege
Wo finde ich...Mindestlöhne und Kostensätze AUA?

Hinweis zu Änderung beim Mindestlohn Pflege ab dem 01.07.2026

Diese Information gilt für anerkannte und geförderte Angebote zur Unterstützung im Alltag, nicht für ehrenamtlich tätige Einzelpersonen.

Zum 01.07.2026 wurde der Mindestlohn Pflege für Pflegehilfskräfte (ohne einschlägige Qualifikation) von 16,10 € auf 16,52 € pro Stunde erhöht. Diese Änderung ist für Anbieter*innen von Angeboten zur Unterstützung im Alltag insbesondere in folgenden Punkten relevant:

Begrenzung des Kostensatzes für eine Helferstunde mit ehrenamtlich Helfenden

Nach § 82 Abs. 1 Satz 1 Nr. 5 AVSG darf „bei Angeboten zur Unterstützung im Alltag, die eine einzelfallbezogene Unterstützung der Pflegebedürftigen mit ehrenamtlich Helfenden vorsehen, der Kostensatz für eine Helferstunde nicht höher [sein] als der für die jeweilige Tätigkeit maßgebliche Mindestlohn zuzüglich eines 50 %-igen Aufschlags für Fixkosten“.

Angebote zur Unterstützung im Alltag, die eine einzelfallbezogene Unterstützung der Pflegebedürftigen mit ehrenamtlich Helfenden vorsehen, sind die Angebote „ehrenamtlicher Helferkreis“, „Alltagsbegleiterinnen und -begleiter“, „Pflegebegleiterinnen und -begleiter“ und „haushaltsnahe Dienstleistungen“.

Für das Angebot „haushaltsnahe Dienstleistungen“ wird in der Regel der Mindestlohn „Gebäudereinigung, Innen- und Unterhaltsreinigung“ zugrunde gelegt (seit 01.01.2026 bei 15,00 €). Für die Angebote „ehrenamtlicher Helferkreis“,

„Alltagsbegleiterinnen und -begleiter“ sowie „Pflegebegleiterinnen und -begleiter“ wird in der Regel der aktuelle Mindestlohn Pflege (ab 01.07.2026 bei 16,52 €) zugrunde gelegt. Aufgrund der Erhöhung des Mindestlohns Pflege ab dem 01.07.2026 darf beispielsweise für das Angebot „Alltagsbegleitung“ ein maximaler Kostensatz von 24,78 € pro ehrenamtlicher Helferstunde abgerechnet werden
(Rechenbeispiel: 16,52 € (Mindestlohn Pflege) + 8,26 € (50 % iger Fixkostenzuschlag) = 24,78 € pro ehrenamtlicher Helferstunde).

Beachtung des maßgeblichen Mindestlohns bei angestellten Mitarbeitenden

Nach § 82 Abs. 1 Satz 1 Nr. 4 AVSG muss „bei der Beschäftigung der eingesetzten Kräfte die einschlägigen sozial- und versicherungsrechtlichen Bestimmungen sowie der für die jeweilige Tätigkeit maßgebliche Mindestlohn beachtet werden...“.

Für angestellte Mitarbeitende in Betreuungsgruppen, ehrenamtlichen Helferkreisen, TiPis sowie Angeboten der Alltags- oder Pflegebegleitung wird in der Regel der aktuelle Mindestlohn Pflege zugrunde gelegt. Dieser beträgt 16,52 € ab dem 01.07.2026.

Bei angestellten Mitarbeitenden in dem Angebot haushaltsnahe Dienstleistungen wird in der Regel der aktuelle Mindestlohn Gebäudereinigung, Innen- und Unterhaltsreinigung in Höhe von 15,00 € (seit 01.01.2026) zugrunde gelegt.

Den Hinweis zu den aktuellen Mindestlöhnen finden Sie auf unserer Website [hier](#).

Wo finde ich... Mindestlöhne und Kostensätze AUA?

Da wir in der Beratung immer wieder gefragt werden, wo die Hinweise zur Änderung des relevanten Mindestlohns für den Bereich der Angebote zur Unterstützung im Alltag zu finden sind und wo die aktuellen Kostensätze einsehbar sind, hier die Beschreibung, wo Sie auf unserer [Homepage](#) diese Informationen finden.

Start > Angebote zur Unterstützung im Alltag > Informationen für Anbieter:innen > Anerkennung

Dort finden Sie im Text eine direkte Verlinkung zu einem [Dokument mit Hinweisen zu Änderungen der relevanten Mindestlöhne](#). Bitte beachten Sie, dass in der Regel die aktuell gültigen Mindestlöhne hinterlegt sind und das Dokument erst bei einer Änderung ausgetauscht wird.

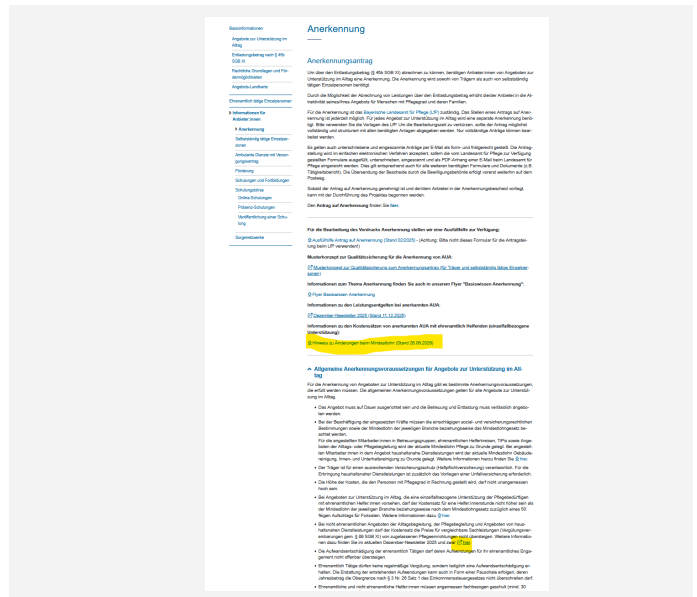
Wenn Sie die allgemeinen Anerkennungsvoraussetzungen ausklappen, finden Sie dort die [Verlinkung zu den Kostensätzen, die in den AUA mit nicht-ehrenamtlich Helfenden aktuell gültig sind](#).



Termine und Veranstaltungen August/September 2026

7. Bayerische Demenzwoche
13. Kongress der Deutschen Alzheimer Gesellschaft e.V.

Termine der Fachstelle für Demenz und Pflege Schwaben	FACHSTELLE FÜR DEMENZ UND PFLEGE Schwaben
03.08.2026 19:00 - 20:00 Uhr Videokonferenz Schulungsplattform	Online-Live Austausch-ETEP verpflichtendes Austauschtreffen im Rahmen des Selbststudiums ETEP
12.08.2026 08:00 - 15:00 Uhr Videokonferenz Schulungsplattform	Online-Live ETEP Schulung Schulung zur ehrenamtlich tätigen Einzelperson
17.09.2026 10:00 - 12:00 Uhr Videokonferenz Anmeldung	Demenz Partner Schulung 
21.09.2026 09:00 - 16:00 Uhr Bad Grönenbach Schulungsplattform	Präsenz ETEP Schulung
24.09.2026 19:00 - 20:00 Uhr Videokonferenz Schulungsplattform	Online-Live Austausch-ETEP verpflichtendes Austauschtreffen im Rahmen des Selbststudiums ETEP
30.09.2026 17:00—18:30 Uhr Videokonferenz Anmeldung	Online-Vortrag „Geistig fit bleiben – mit 10 Maßnahmen Demenz vorbeugen“



Terminübersicht	Diverse Veranstalter
04.08.2026 und 30.09.2026 18:45 – 20:45 Uhr Videokonferenz Information & Anmeldung	FStDP Oberfranken bayernweite FTD-Online-Angehörigengruppe
29.09.2026 10:00 – 12:00 Uhr Videokonferenz Information & Anmeldung	FStDP Bayern Online-Veranstaltungseihe zur Demenzprävention Bedeutung des Schlafes
01.10.2026 09:00 - 16:00 Uhr Kempten Information & Anmeldung	IGG Bestärken+ Fortbildung für Alltagsbegleitende

Denken Sie an die zahlreichen und vielseitigen Angebote lokal und online und informieren Sie sich im [Veranstaltungskalender der Demenzwoche](#), welche Veranstaltungen für Sie interessant sein könnten!



Sie finden weitere interessante Veranstaltungen immer aktualisiert im [Veranstaltungskalender](#), in dem auch Ihre eigenen Veranstaltungen veröffentlicht werden können. In der [Schulungsbörse](#) finden sie § 45a SGB XI Schulungen und sie können ihre eigene Schulung dort auch einstellen. [Schulungstermine ehrenamtliche tätige Einzelperson](#) finden Sie auf der Schulungsplattform, auf der sie die Termine direkt buchen können.

13. Kongress der Deutschen Alzheimer Gesellschaft e.V.

Vom 15.10.2026 - 16.10.2026 findet in der Messe Magdeburg der 13. Kongress der Deutschen Alzheimer Gesellschaft e.V. Selbsthilfe Demenz (DAIzG) statt. Der Kongress steht unter dem Motto „Zusammen Zukunft gestalten“ und wendet sich an haupt- und ehrenamtlich Engagierte aus Beratung, Betreuung, Pflege und Therapie, an Menschen mit Demenz und ihre An-

gehörigen sowie Aktive aus Wissenschaft und Politik. Weitere Informationen zum Kongress, und die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie [hier](#).

Das vorläufige Kongressprogramm ist [hier](#) einsehbar.

13. Kongress der Deutschen Alzheimer Gesellschaft

15.-16.10.2026, Messe Magdeburg

Demenz: Zusammen Zukunft gestalten



Demenz

Demenz Support Stuttgart: Webtraining Probelauf, Online-Journal | Infoblatt-Set: Rechtliche Vorsorge bei Demenz | Neue Runde Demenz-Buddies | Fachtagung der Netzwerkstelle Lokale Allianzen

Demenz Support Stuttgart

- **Probelauf des Webtrainings für pflegende Angehörige von Menschen mit Down-Syndrom und Demenz**

Die Teilnehmenden der OnAir-Gruppe werden das Webtraining für pflegende Angehörige von Menschen mit Down-Syndrom zum Thema Demenz testen. Die dabei gewonnenen Nutzungserfahrungen fließen in die Weiterentwicklung bzw. Anpassung des Webtrainings ein. Dank der Förderung der Dieter von Holtzbrinck Stiftung GmbH wird im Herbst das Webtraining allen Interessierten frei zugänglich auf der Website des Demenz Supports Stuttgart zur Verfügung stehen.

Darüber hinaus werden Fachpersonen aus der Behindertenhilfe, die sich für einen Testlauf zur Verfügung stellen, gesucht. Die Rückmeldungen zum Inhalt und zur Gestaltung geben Hinweise, ob das Webtraining ebenfalls für Mitarbeitende in Werkstätten und Wohneinrichtungen in der Behindertenhilfe geeignet wäre.

Wer sich für einen Testlauf interessiert, richtet eine E-Mail mit dem Stichwort „Testlauf“ an: info@demenz-support.de

- **Online-Journal „denn_orientiert“**

Die aktuelle Ausgabe des Online-Journals „denn_orientiert“ ist veröffentlicht. Darin geht es um das Thema „Demenz und Digitalisierung“.

Internationale Ansätze und Erkenntnisse zur sozialen Robotik in der Pflege werden um Themen wie KI-gestützte Biografiearbeit, digitale Kommunikation mittels Videobotschaften sowie digitale Anwendungen in der Gesundheitsversorgung ergänzt.

[Hier](#) steht die Ausgabe 1/26 als Download zur Verfügung.

chen Vorsorge erklärt die wichtigsten Punkte zur Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung. Außerdem enthält es Informationen zur Testierfähigkeit bei Demenz.

Weitere Informationen und die Möglichkeit der Bestellung finden Sie [hier](#).

Desideris Care e. V.: Demenz-Buddies

Neue Demenz Buddies Gruppe für Young Carers startet am 07.10.2026. Die Demenz Buddies sind ein kostenfreies Online-Angebot für junge Angehörige von Menschen mit Demenz im Alter von 16 - 25 Jahren. Die Gruppe trifft sich acht Wochen lang mittwochs von 19.00 bis 21.00 Uhr. Sie ermöglicht den Austausch untereinander, das Stellen von Fragen und gibt praktische Impulse in einem unterstützenden Netzwerk.

[Hier](#) geht's zur Anmeldung und weiteren Informationen.

Des'der'a



Fachtagung der Netzwerkstelle Lokale Allianzen für Menschen mit Demenz

Vom 02.11.2026 bis 03.11.2026 findet in Köln die Abschlussfachtagung statt.

Zum Abschluss des Bundesprogramms „Lokale Allianzen für Menschen mit Demenz“ lädt die Netzwerkstelle zu einer Fachtagung nach Köln ein. Neben Fachvorträgen und Workshops wird es viel Raum für Austausch und Vernetzung geben. Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung werden in Kürze auf der Internetseite der Netzwerkstelle veröffentlicht.

[Hier](#) finden Sie weitere Informationen, das Programm und die Möglichkeit zur Anmeldung.



Infoblatt-Set: Rechtliche Vorsorge bei Demenz



Eine Demenzerkrankung wie Alzheimer kann dazu führen, dass ein Mensch wichtige Entscheidungen nicht mehr selbst treffen oder seinen Willen nicht mehr klar äußern kann. Mit rechtlicher Vorsorge lässt sich frühzeitig festlegen, wer in einer solchen Situation handeln darf. Das kann spätere Entscheidungen erleichtern und Angehörige entlasten. Das Infoblatt-Set der Alzheimer Forschung Initiative e. V. zur rechtli-



Interessantes aus dem Regierungsbezirk Schwaben und anderen Regionen

Woche des bürgerschaftlichen Engagements 2026 | "Steckbriefe der guten Ideen" | Suchseite für Präventionskurse | Workshop: Bildung kennt kein Alter | Digital-Kompass-Veranstaltungen

Woche des bürgerschaftlichen Engagements 2026

Die 22. Woche des bürgerschaftlichen Engagements wird vom 11.09.2026 - 20.09.2026 stattfinden. Aktionen sind dabei während des gesamten Monats September möglich. Wer mitmachen möchte, kann seine Aktion im Engagement-Kalender des [Bundesnetzwerks Bürgerschaftliches Engagement \(BBE\)](#) eintragen und dadurch mehr Sichtbarkeit erhalten. Ein Eintrag ist einfach [hier](#) ohne Registrierung möglich.

"Steckbriefe der guten Ideen"

Viele bayerische Gemeinden, Initiativen und Akteure haben mit ihren innovativen Projekten dazu beigetragen, älteren Menschen ein selbstbestimmtes Leben im eigenen Zuhause zu erleichtern oder überhaupt erst zu ermöglichen. Auf der Homepage der Koordinationsstelle Wohnen im Alter werden besonders gelungene Vorzeigeprojekte als "Steckbriefe der guten Ideen" vorgestellt. Sie zeigen praxisnahe Lösungsansätze und sollen andere Kommunen und Initiativen dazu anregen, erfolgreiche Konzepte aufzugreifen und an die eigenen Gegebenheiten anzupassen. Das Nachahmen ist ausdrücklich erwünscht!

Folgende Steckbriefe sind nun neu dazu gekommen:

- Stadt Neunburg vorm Wald – Altersgerecht Wohnen
- Stadt Freystadt – Prävention durch gesunde Ernährung
- Gemeinde Amberg – Schenk-Raum mit Café-Stube und Terrasse
- Stadt Schweinfurt, Landkreise Bad Kissingen, Rhön-Grabfeld, Haßberge und Schweinfurt – Mental gestärkt im Alter
- Gemeinde Pfronten – Präventionsparcours

Die Steckbriefe finden Sie [hier](#).



Workshop: Bildung kennt kein Alter – aber gute Methoden schon

Am 24.09.2026, 9:00 – 13:00 Uhr findet online ein Workshop für Engagierte in der Bildungsarbeit mit Älteren statt zum Thema „Bildung kennt kein Alter – aber gute Methoden schon“. Egal, ob sie schon mit älteren Menschen arbeiten oder diese Gruppe gerade für sich entdecken: In diesem Workshop bekommen haupt- und ehrenamtlich Engagierte in der Bildungsarbeit Wissen und Methoden an die Hand, mit denen sie Angebote entwickeln, die wirklich ankommen. Im Mittelpunkt stehen die Grundlagen der Geragogik, der Wissenschaft vom Lernen im Alter. Teilnehmende erfahren, wie ältere Menschen lernen,

was ihre Teilnahme erschwert und wie Hürden gezielt aus dem Weg geräumt werden können. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf dem Thema Ageismus: Welche Vorurteile prägen unser Bild vom Älterwerden, oft völlig unbewusst? Wie beeinflusst das Lernprozesse? Und wie können wir ein differenziertes Altersbild bei Lernenden und Lehrenden fördern? Mit dem Workshop startet die Servicestelle eine vierteilige Train-the-Trainer-Reihe für alle, die gute Bildungsangebote für Ältere gestalten möchten. Die Teilnahme an dem Workshop ist kostenlos. Dieser und die kommenden Workshops können unabhängig voneinander besucht werden.

[Hier](#) finden Sie weitere Informationen.

Neue Suchseite für Präventionskurse

Die Website „Prävention direkt finden“ bietet eine strukturierte Übersicht aller von der GKV geförderten Präventionskurse. Sie richtet sich insbesondere an Ärzt*innen, Psychotherapeut*innen sowie Beratungsstellen. Deutschlandweit stehen über 120.000 zertifizierte Online- und Präsenzangebote in den Bereichen Bewegung, Ernährung, Stressmanagement und Suchtprävention zur Verfügung.

[Hier](#) finden Sie weitere Informationen.



Digital-Kompass-Veranstaltungen im Überblick

Digitale Gesundheitsversorgung, digitale Barrierefreiheit, Umgang mit Chatbots: Der Digital-Kompass bietet in den kommenden Monaten wieder vielfältige kostenfreie Vorträge, Seminare und Workshops zur digitalen Teilhabe an. Auf der Webseite finden Interessierte alle Online-Veranstaltungen des Digital-Kompass und seiner Partnerorganisationen mit den Einwahldaten. Der Digital-Kompass ist ein gemeinsames Projekt der Initiative Deutschland sicher im Netz und der BAGSO. Er will digitale Inhalte für alle Menschen verständlicher und zugänglicher machen.

[Hier](#) geht's zur Website des Digital-Kompass und [hier](#) zu den Veranstaltungen.



Das Team der FStDP Schwaben wünscht eine schöne Sommerurlaubszeit!

Die nächste Newsletter-Ausgabe erscheint Ende September.



Fachstelle für Demenz und Pflege Schwaben
Besuchsadresse: Rottachstraße 11
87439 Kempten
Postadresse: Bahnhofstraße 61
87435 Kempten
Tel. 0831 / 2523 9700

info@demenz-pflege-schwaben.de
www.demenz-pflege-schwaben.de

Abbestellen des Newsletters bitte per E-Mail.

**Bayerisches Staatsministerium für
Gesundheit, Pflege und Prävention**



Festhalten,

was verbindet.
Bayerische Demenzstrategie

Diese Fachstelle wird aus den Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Gesundheit, Pflege und Prävention sowie durch die Arbeitsgemeinschaft der Pflegekassenverbände in Bayern (soziale Pflegekassen) und durch die Private Pflegepflichtversicherung gefördert.

Impressum

Herausgeber i.S.d. Bayrischen Pressegesetzes (BayPrG/ Diensteanbieter i.S.d. §2 Telemediengesetzes (TMG): Fachstelle für Demenz und Pflege Schwaben
Rottachstraße 11

Postadresse: Bahnhofstraße 61

87435 Kempten

Tel. 0831 / 2523 9700

E-Mail: info@demenz-pflege-schwaben.de

Vertretungsberechtigt: Geschäftsführer Wilfried Mück (freie Wohlfahrtspflege Landesarbeitsgemeinschaft Bayern, Lessingstraße 1, 80336 München)

Rechtsform und Registrierungseintragung:

Umsatzsteueridentifikationsnummer nach §27 a Umsatzsteuergesetz:

V.i.S.d.P.: Herr Prof. Philipp Prestel (Leitung der Fachstelle für Demenz und Pflege Schwaben)

Information gem. §36 Verbraucherstreitbeilegungsgesetz (VSBG): Das IGG (Institut für Gesundheit und Generationen an der Hochschule für angewandte Wissenschaften in Kempten nehmen nicht an dem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle nach dem VSBG teil.

Haftungsausschluss (Disclaimer) Haftung für Inhalte

Als Diensteanbieter sind wir gemäß §7 Abs.1 TMG für eigene Inhalte auf diesen Seiten nach den allgemeinen Gesetzen verantwortlich. Nach §§ 8 bis 10 TMG sind wir als Diensteanbieter jedoch nicht verpflichtet, übermittelte oder gespeicherte fremde Informationen zu überwachen oder nach Umständen zu forschen, die auf eine rechtswidrige Tätigkeit hinweisen.

Verpflichtungen zur Entfernung oder Sperrung der Nutzung von Informationen nach den allgemeinen Gesetzen bleiben hiervon unberührt. Eine diesbezügliche Haftung ist jedoch erst ab dem Zeitpunkt der Kenntnis einer konkreten Rechtsverletzung möglich. Bei Bekanntwerden von entsprechenden Rechtsverletzungen werden wir diese Inhalte umgehend entfernen.

Haftung für Links

Unser Angebot enthält Links zu externen Webseiten Dritter, auf deren Inhalte wir keinen Einfluss haben. Deshalb können wir für diese fremden Inhalte auch keine Gewähr übernehmen. Für die Inhalte der verlinkten Seiten ist stets der jeweilige Anbieter oder Betreiber der Seiten verantwortlich. Die verlinkten Seiten wurden zum Zeitpunkt der Verlinkung auf mögliche Rechtsverstöße überprüft. Rechtswidrige Inhalte waren zum Zeitpunkt der Verlinkung nicht erkennbar. Eine permanente inhaltliche Kontrolle der verlinkten Seiten ist jedoch ohne konkrete Anhaltspunkte einer Rechtsverletzung nicht zumutbar. Bei Bekanntwerden von Rechtsverletzungen werden wir derartige Links umgehend entfernen.

Urheberrecht

Die durch die Seitenbetreiber erstellten Inhalte und Werke auf diesen Seiten unterliegen dem deutschen Urheberrecht. Die Vervielfältigung, Bearbeitung, Verbreitung und jede Art der Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechtes bedürfen der schriftlichen Zustimmung des jeweiligen Autors bzw. Erstellers. Downloads und Kopien dieser Seite sind nur für den privaten, nicht kommerziellen Gebrauch gestattet. Soweit die Inhalte auf dieser Seite nicht vom Betreiber erstellt wurden, werden die Urheberrechte Dritter beachtet.

Insbesondere werden Inhalte Dritter als solche gekennzeichnet. Sollten Sie trotzdem auf eine Urheberrechtsverletzung aufmerksam werden, bitten wir um einen entsprechenden Hinweis. Bei Bekanntwerden von Rechtsverletzungen werden wir derartige Inhalte umgehend entfernen.

Bildnachweis

Titelbild: https://pixabay.com/de/images/download/silviaemilie-ice-cream-770994_1920.jpg

Themenbilder: istock

Plakat Festwoche: https://www.festwoche.com/fileadmin/user_data/Bilder_2026/Festwoche_2026_Platat_A4_grosser_Einklinker_RGB.jpg

Bilder Kuratierungen: FStDP Schwaben

Demenzwoche Logo: <https://demenzwoche.bayern.de/>

Kongress: <https://www.demenz-kongress.de/>

Logo: <https://www.alzheimer-forschung.de/>

Logo: <https://www.desideria.org/>

Programm: https://www.netzwerkstelle-demenz.de/fileadmin/user_upload/barrierefrei_bagso_programm_festveranstaltung_lokale_allianzen_23062026.pdf

Logo: <https://wohnen-alter-bayern.de/>

Logo: <https://praevention-direkt-finden.de/>

Logo: <https://www.digital-kompass.de/>

Trotz sorgfältiger Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für die Inhalte externer Links.
Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.